

11. September 2013

Amtsduer 2013 – 2016

Protokoll der 8. Sitzung des Stadtparlaments

Donnerstag, 29. August 2013, 17.00 – 20.50 Uhr, Tonhalle

Anwesend 40 resp. 41 resp. 42 resp. 43 Mitglieder des Stadtparlaments
5 Mitglieder des Stadtrats

Entschuldigt
abwesend Luc Kauf, GRÜNE prowil
Hans Moser, CVP
Reto Gehrig, CVP (ab 17.05)
Christoph Gehrig, CVP (ab 17.10 Uhr)
Dora Luginbühl, SP (ab 18.40 Uhr)

Vorsitz Michael Sarbach, GRÜNE prowil

Protokoll Christoph Sigrist, Stadtschreiber

Nach der Eröffnung der Sitzung durch Parlamentspräsident Michael Sarbach, GRÜNE prowil, ist die Behandlung der Geschäfte wie folgt vorgesehen:

Traktanden

1. Dringlich erklärte Interpellation Sebastian Koller (GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen) – Erhalt des intakten Landschafts- und Erholungsraumes auf dem Hofberg
2. Quartierschulhaus-Initiative: Fraktionserklärungen
3. Investitionsplan 2013 – 2017 der Stadt Wil
4. Finanzplanung 2013 – 2017 Technische Betriebe Wil
5. Reglement über die Pensionskasse der Stadt Wil
6. Betriebs- und Gestaltungskonzept Lerchenfeldstrasse

Der Parlamentspräsident teilt mit, dass das Präsidium beschloss, sämtliche Traktanden zu behandeln. In diesem Sinne wird über eine Verlängerung der Sitzung nicht abgestimmt.

1. Dringlich erklärte Interpellation Sebastian Koller (GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen) – Erhalt des intakten Landschafts- und Erholungsraumes auf dem Hofberg

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 14. August 2013 die Antwort auf die Interpellation von Sebastian Koller (GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen), betreffend «Erhalt des intakten Landschafts- und Erholungsraumes auf dem Hofberg».

Der Interpellant zeigt sich mit der Antwort des Stadtrats nicht zufrieden. Er beantragt *Diskussion*.

Abstimmung

Der Antrag des Interpellanten wird mit 28 Stimmen angenommen. Erforderlich wären 15 Stimmen.

2. Quartierschulhaus-Initiative: Fraktionserklärungen

Am Sonntag, 22. September 2013, findet in Wil die Abstimmung zur Quartierschulhaus-Initiative statt. Das Präsidium des Stadtparlaments hat beschlossen, dass die Fraktionen im Vorfeld der Abstimmung je eine Fraktionserklärung zur Abstimmungs-Vorlage abgeben können, weil die Initiative im Parlament nicht behandelt werden kann.

Eintreten wird bestritten.

Abstimmung

Das Parlament stimmt Eintreten mit 27 Ja-Stimmen zu.

In der Folge, nachdem der ehemalige Kommissionspräsident Marc Bachmann, FDP, über die Kommissionsarbeit berichtet hat, geben die Fraktionen in der Reihenfolge CVP, FDP, glp, GRÜNE prowil, SP und SVP jeweils eine Erklärung ab.

3. Investitionsplan 2013 – 2017 der Stadt Wil

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 26. Juli 2013 den Bericht und Antrag zum Investitionsplan 2013 – 2017 der Stadt Wil und beantragt:

Es sei festzustellen, dass vom Investitionsplan 2013 – 2017 der Stadt Wil Kenntnis genommen wurde.

Die vorberatende Geschäftsprüfungskommission unter Leitung von Klaus Rüdiger, SVP, unterstützt den Antrag des Stadtrats.

Eintreten ist obligatorisch.

In der *Allgemeinen Diskussion* und in der *Detailberatung* werden keine Anträge gestellt.

Nachdem *Rückkommen* nicht verlangt wird, stellt der Parlamentspräsident Kenntnisnahme vom Investitionsplan 2013 – 2017 der Stadt Wil fest. wird wie folgt abgestimmt:

4. Finanzplanung 2013 – 2017 Technische Betriebe Wil

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 3. Juli 2013 den Bericht und Antrag zum Finanzplanung 2013 – 2017 Technische Betriebe Wil und beantragt:

Es sei festzustellen, dass vom Finanzplan 2013 – 2017 der Technischen Betriebe Wil Kenntnis genommen wurde.

Die vorberatende Geschäftsprüfungskommission unter Leitung von Klaus Rüdiger, SVP, unterstützt den Antrag des Stadtrats.

Eintreten ist obligatorisch.

In der *Allgemeinen Diskussion* und in der *Detailberatung* werden keine Anträge gestellt.

Nachdem *Rückkommen* nicht verlangt wird, stellt der Parlamentspräsident Kenntnisnahme von der Finanzplanung 2013 – 2017 der Technischen Betriebe Wil fest.

5. Reglement über die Pensionskasse der Stadt Wil

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 14. Februar 2013 / 3. Juli 2013 den Bericht und Antrag zum Reglement über die Pensionskasse der Stadt Wil und beantragt:

Dem Nachtrag I zum Pensionskassenreglement sei zuzustimmen.

Die vorberatende Kommission unter Leitung von Christoph Hürsch, CVP, ist für Eintreten, unterstützt den Antrag des Stadtrats und stellt keine eigene Anträge.

Eintreten ist nicht bestritten.

In der *Detailberatung* werden keine Anträge gestellt.

Nachdem *Rückkommen* nicht verlangt wird, wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmung

Der Antrag des Stadtrats wird einstimmig angenommen.

6. Betriebs- und Gestaltungskonzept Lerchenfeldstrasse

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 6. Februar 2013 den Bericht und Antrag zum Betriebs- und Gestaltungskonzept Lerchenfeldstrasse und beantragt:

Der Stellungnahme des Stadtrats sei zuzustimmen.

Die vorberatende Bau- und Verkehrskommission unter Leitung von Marianne Mettler, SP, ist für Eintreten, unterstützt den Antrag des Stadtrats und stellt folgende Zusatzanträge:

1. Dem Kanton sei zu empfehlen, den Radfahrbereich des kombinierten Fuss-/Radweges von Profil 17 – 20 rot einzufärben (5 Ja- zu 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen bei 5 stimmberechtigten Mitgliedern). Mit einer entsprechenden Markierung würde insbesondere die Sicherheit der Radfahrenden verbessert werden. Eine solche rote Einfärbung der Auf- und Abfahrten zu den Radwegen wurde bereits bei der Bronschhoferstrasse und beim Bleicheplatz eingesetzt.
2. Dem Kanton sei zu empfehlen, die zwei wegfallenden Bäume im Bereich des Swisscom-Gebäudes nach Möglichkeit durch Neupflanzungen zu ersetzen. (5 Ja- zu 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen bei 5 stimmberechtigten Mitgliedern). Für eine städtebauliche Aufwertung der Lerchenfeldstrasse soll für die wegfallenden Bäume eine Ersatzpflanzung vorgenommen werden.
3. Dem Kanton sei zu empfehlen, die separate Busspur (Süd) zwischen Profil 16 und 17 nach Möglichkeit auszubauen z. L. Parzelle 1227 (Stadtmarkt). (3 Ja- zu 2 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen bei 5 stimmberechtigten Mitgliedern). Ein Ausbau der Busspur im Bereich der ehemaligen Filzfabrik würde für die gesamte Umgestaltung der Lerchenfeldstrasse und auch für den öffentlichen Verkehr nur Vorteile mit sich bringen.

Eintreten ist nicht bestritten.

In der *Detailberatung* wird folgender Antrag gestellt:

Fraktion GRÜNE prowil

„Wir laden den Stadtrat ein, Folgendes zu prüfen: Den Radstreifen bereits ab der Klausenstrasse auf gleichem Niveau wie die Strasse, zu Lasten der zweispurigen Einbahnstrasse „St. Peter“, zu führen. Der Radweg soll vor der Einmündung in den Radstreifen auf der Lerchenfeldstrasse mit Haifischzähnen markiert werden (kein Vortritt).“

Nachdem *Rückkommen* nicht verlangt wird, wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungen

1. Der Parlamentspräsident erhebt, nachdem weder der Stadtrat noch Mitglieder aus dem Parlament Einwände geltend machten, die Anträge der vorberatenden Kommission und den Antrag der Fraktion GRÜNE prowil zum Beschluss.

2. In der Schlussabstimmung wird der Antrag des Stadtrats unter Berücksichtigung von Ziffer 1 grossmehrheitlich angenommen.

Neue Vorstösse

--

Anhängige Geschäfte (Stand 29. August 2013)

- Legislaturplanung 2013 - 2016
- Bearbeitungsstand parlamentarische Vorstösse
- Jahresbericht der Thurvita AG über das Geschäftsjahr 2012
- Geschichte der Stadt Wil im 19. Und 20. Jahrhundert / Kredit

Bekanntgabe Einsetzung nicht ständige Kommission

Für die nachstehende Vorlage wurde eine nicht ständige Kommission eingesetzt:

Geschichte der Stadt Wil im 19. Und 20. Jahrhundert / Kredit

- Koller Sebastian, GRÜNE prowil, Präsident
- Bernold Patrick, CVP
- Bosshart Roland M., CVP
- Fluckiger Marc, FDP
- Bullakaj Arber, SP
- Rüdiger Klaus, SVP
- Gerber Daniel, glp

Protokollgenehmigung

Das Protokoll der Sitzung des Stadtparlaments vom 6. Juni 2013 wurde vom Präsidium am 12. Juni 2013 genehmigt, das Protokoll der Sitzung des Stadtparlaments 4. Juli 2013 wurde vom Präsidium am 14. August 2013 genehmigt.

Stadt Wil

Michael Sarbach
Präsident

Christoph Sigrist
Sekretär